

KLASSEN-ABC

DER 5./6. KLASSE HAGENWIL

SCHULJAHR 26/27

A	
Absenzen	Wenn Ihr Kind den Unterricht nicht besuchen kann, weil es beispielsweise krank ist, bitte ich Sie es vor Unterrichtsbeginn abzumelden. Tragen Sie dazu bitte in der Kommunikationsapp Klapp (→ Klapp) eine Absenz mit kurzer Begründung ein. Bei unentschuldigtem Nichterscheinen von Schülerinnen und Schüler werde ich ca. 15 Minuten nach Schulbeginn sicherheitshalber bei Ihnen zu Hause anrufen. Sollte ich Sie nicht erreichen, werde ich die Schulleitung informieren. Für weitere Informationen zu den Absenzen beachten Sie bitte die Richtlinien zum Absenzenwesen der Volksschulgemeinde. Sie finden es auf www.schulenamriswil.ch/ (E-Schalter/Reglemente).
Arzt	In der 5. oder 6. Klasse findet kein Reihenuntersuch durch den Schularzt statt.
B	
Besuche	Sie sind jederzeit herzlich zu einem Schulbesuch willkommen. Für mich ist es angenehm, wenn Sie sich am Vortag kurz mit mir absprechen, damit ich dann mit den Kindern nicht an einer Prüfung oder am Basteln für Sie bin ...
Bibliothek	Etwa jede zweite Woche am Donnerstagvormittag besuchen wir die Bibliothek im Schulhaus. Den genauen Plan finden Sie auf dem Stundenplan.
Briefe	Die Elternbriefe werden per Klapp versendet.
C	
Convertibles	In der 5. und 6. Klasse erhält jedes Kind leihweise ein Convertible (als Tablet und Laptop einsetzbares Gerät), sowie einen digitalen Stift und Kopfhörer. Die Nutzungsvereinbarung regelt den Umgang mit den Convertibles in der gesamten Volksschulgemeinde.
D	
E	
Elektronische Geräte	Elektronischen Geräte (Smartwatch, Handy, etc.) bleiben zuhause.
Englisch	Eine Englischlektion findet am Freitag in der ganzen Klasse statt. Die andere Englischlektion findet alle zwei Wochen am Mittwochmorgen in der Halbklassse statt. Im Englischunterricht arbeiten dieses Jahr beide Klassen mit dem Young World 4, wobei die Anforderungen für die 5. KlässlerInnen nicht dieselben sind, wie für die 6. KlässlerInnen. Für weitere Informationen → Voci

Elternabend	Der Elternabend findet dieses Jahr am 26. August statt.
Elterngespräch	Einmal im Jahr werden wir uns zum schulischen Standortgespräch treffen. Die Gespräche finden im Dezember (6. Klasse) und Februar/März (5. Klasse) statt. Gewöhnlicherweise werde ich Ihnen vorgängig in einem Brief mitteilen, wie Sie sich auf das Gespräch vorbereiten können. Ich bitte Sie, dies pflichtbewusst zu erledigen, damit ich während dem Gespräch auch Ihre Sichtweise erkennen kann. Wünschen Sie zusätzliche Gespräche, können Sie diese jederzeit mit mir vereinbaren.
Erreichbarkeit S. Weber	Ich bin in der Regel an Schultagen mind. zwischen 7.10 Uhr und ca. 17.30 Uhr über die Telefonnummer des Schulhauses erreichbar. Sie können mir auch eine Nachricht auf Klapp hinterlassen. Sind wir auf einer Exkursion, dann nehme ich mein Schulhandy (079 902 14 55) mit und bin dort telefonisch erreichbar.  Erklärvideo Klapp
F	
Ferien	Sie können die Ferienpläne des aktuellen und der kommende Schuljahre immer auf der Homepage unserer Schule (Ferienplan) einsehen.
Finken	Bitte geben Sie Ihrem Kind am ersten Schultag passende und bequeme Finken mit. Im Sommer dürfen die Kinder im Klassenzimmer auch barfuss sein. Im Flur und (Textilen) Werken müssen immer Finken getragen werden.
Fremdsprachen	Ab der 3. Klasse wird in Thurgauer Schulen Englisch und ab der 5. Klasse Französisch unterrichtet. Ich unterrichte in meiner Klasse Englisch für beide Klassen. Für weitere Informationen siehe →Voci oder →Vociprüfungen. Den Französischunterricht für beide Klassen übernimmt Tobias Bonderer. Seine Kontaktangaben sind auf dem Stundenplan vermerkt.
Fundkiste	In meinem Schulzimmer befindet sich die Fundkiste des Schulhauses. Dort werden alle Gegenstände gesammelt, die im und ums Schulhaus liegenbleiben. Jeden Freitag werden die Kinder darauf hingewiesen, die Fundkiste durchzuschauen. Bei Elternanlässen legen wir die Fundkiste aus und bitten Sie diese zu kontrollieren. Ebenfalls wird viermal jährlich ein Foto der Gegenstände im Insider publiziert. Alles was danach nicht wekommt, wird durch uns entsorgt oder weiterverwendet.
G	
Geburtstagsznüni	Anfangs Schuljahr lösen wir aus, wer wem einen Geburtstagsznüni mitbringt. Der Geburtstagsliste können sie, den eigentlichen Geburtstag der Kinder und den Tag an welchem wir den Geburtstag in der Schule feiern, entnehmen.

H	
Hausaufgaben	In der 5. und 6. Klasse bekommen die Kinder in der Regel Mo, Di und Do Hausaufgaben. Die Kinder bekommen ein Hausaufgabenbüchlein, um die Hausaufgaben einzuschreiben. Die Hausaufgaben sollen die Kinder (und die Eltern) nicht belasten. Deshalb richte ich mich nach folgenden Grundsätzen: - Die Hausaufgaben sind für Ihr Kind gemacht und es sollte sie alleine erledigen können. Es ist schön, wenn Sie Ihr Kind unterstützen möchten. Versuchen Sie darauf zu achten Ihrem Kind die Arbeit nicht abzunehmen und die Arbeiten auch nicht zu korrigieren. Es hilft mir den Lernstand Ihres Kindes einzuschätzen und es individuell zu fördern, wenn es die Hausaufgaben möglichst alleine erledigt. - Wenn Ihr Kind mit den Hausaufgaben nicht klarkommt, weil es beispielsweise die Aufgabe nicht versteht oder zu viel Zeit braucht, dürfen Sie die Hausaufgaben abbrechen. Das ist weiter nicht schlimm, ich schaue die Aufgabe gerne mit dem Kind in der Schule an! Schreiben Sie mir doch dann bitte eine kurze Notiz per Klapp oder direkt in die Hausaufgabe.
Homepage	Auf der Homepage unserer Schule werden sie über aktuelles Geschehen aus den Schulhäusern, sowie der Schulleitung informiert. Zudem sind dort auch Dokumente wie z.B. die Absenzenregelung oder der Ferienplan ersichtlich. www.schulenamriswil.ch
Hoppla-Liste	Die Kinder tragen auf der Hoppla Liste vergessen gegangene Materialien und Aufgaben ein. Vergisst ihr Kind pro Quartal 5 mal etwas, bitte ich Sie, dies mit Ihrer Unterschrift zu bestätigen und ihr Kind künftig vermehrt dabei zu unterstützen, seine Sachen dabeizuhaben.
I	
J	
Jokertage	Jedes Kind darf pro Schuljahr zwei Jokertage einsetzen. Die Jokertage können nicht auf Halbtage aufgeteilt werden, sie dürfen aber an aufeinanderfolgenden Tagen eingesetzt werden. Bitte teilen Sie mir so früh wie möglich, spätestens aber am Vortag mit, wenn Ihr Kind einen Jokertag einlöst. Sie müssen mir für den Einsatz des Jokertages keine Begründung abgeben. Den verpassten Unterrichtsstoff muss das Kind nachholen. Für Informationen zu weiteren → Absenzen beachten Sie bitte die Richtlinien zum Absenzenwesen der Volksschulgemeinde.
Jahresprogramm	Zu Beginn des Schuljahres bekommen Sie jeweils ein Jahresprogramm mit allen wichtigen Daten des kommenden Schuljahres. Die Termine auf dem Jahresprogramm finden Sie ebenfalls auf Klapp im Kalender.
K	
Klapp	Wichtige Informationen, Abmeldungen, Mitteilungen werden wenn immer möglich per Klapp mitgeteilt.
Klassenassistentz	Alexandra Grob arbeitet als Klassenassistentz in der 5. und 6. Klasse.

Kleider	Ihr Kind wird dazu aufgefordert seine Kleider, die es morgens zu Hause anzieht, am Mittag auch wieder mit nach Hause zu nehmen. Die Garderobe soll also jeden Mittag wieder geleert werden. Liegen am Mittag noch Kleider oder auch andere Gegenstände in der Garderobe, werde ich sie in die → Fundkiste legen.
Klassenlager	In diesem Schuljahr findet vom 24.-28. Mai ein Klassenlager statt. Am 14. April findet dazu ein Infoabend um 19.00 Uhr im Schulzimmer statt.
Kommunikation	→ Erreichbarkeit S. Weber
Kontakt	Mir ist der Kontakt zu Ihnen sehr wichtig! Deshalb freue ich mich, Sie nebst dem Elternabend und dem Standortgespräch auch an weiteren Anlässen der Schule zu treffen. Weil eine gute Zusammenarbeit zwischen der Schule und dem Elternhaus sehr wichtig für die schulische Entwicklung Ihres Kindes ist, möchte ich Ihnen sehr ans Herz legen, sich auch sonst bei mir zu melden, wenn Sie beispielsweise sehen, dass etwas nicht gut läuft oder wenn es bei Ihnen Zuhause einschneidende Veränderungen gibt. Sie dürfen auch davon ausgehen, dass ich mich bei Ihnen melde, falls es Auffälligkeiten in der Schule gibt. Schon jetzt herzlichen Dank für Ihre offene Zusammenarbeit! Zu Informationen über meine Erreichbarkeit siehe → Erreichbarkeit.
Kopfläuse	Es kann jedes Jahr passieren, dass wir Kopfläuse an der Schule haben. Deshalb bitte ich Sie, zu Hause ein Auge darauf zu werfen und es in der Schule zu melden, falls Ihr Kind Kopfläuse hat. Wir werden dann die Laustante anfordern, welche alle Kinder der Schule kontrolliert. Sollte Ihr Kind beim Untersuch Kopfläuse oder Nissen aufzeigen, wird die Laustante Ihrem Kind ein Merkblatt mit nach Hause geben.
Krankheit	Wenn Ihr Kind krank ist oder Krankheitssymptome zeigt, muss es zuhause bleiben. Bitte schicken Sie Ihr Kind erst wieder in die Schule, wenn es 24 Stunden symptomfrei war. Für Informationen darüber, wie Sie Ihr Kind am besten abmelden wenn es krank ist, siehe → Absenzen.
L	
Lernbegleiter	Der Lernbegleiter ist eine Art Portfolio, womit die Kinder ihr Lernen reflektieren und planen. Gelegentlich bekommen die Kinder die Aufgabe den Lernbegleiter zu Hause zu zeigen. Dies soll Ihnen einen Einblick vermitteln, was gerade aktuell ist.
Lerngespräche	Die Lerngespräche dienen der individuellen schulischen Begleitung der Kinder. Jedes Kind hat pro Semester ca. ein Lerngespräch und ein Nachgespräch. Die Termine finden Sie auf Klapp im Kalender. Da die Lerngespräche und Nachgespräche 15-30 Minuten pro Kind dauern, besuchen sie in der Zeit, in der das andere Kind das Gespräch führt, das offene Schulzimmer.
Leuchtwesten	Zu ihrer eigenen Sicherheit müssen die Schülerinnen und Schüler auf dem Schulweg die Leuchtweste tragen!

M	
Material	Ein Materialböxli (Bleistift, drei Stabilos, Radiergummi, Geodreieck, Schere und Leimstift) erhält ihr Kind leihweise für dieses Schuljahr. Material aus dem Böxli, welches aufgebraucht wurde, ersetze ich ihm, Material, welches nicht sorgfältig behandelt wurde, muss selbst ersetzt werden. Farbstifte werden ebenfalls von der Schule zur Verfügung gestellt. Für den Sportunterricht benötigt Ihr Kind zudem während jeder Turnstunde Hallenturnschuhe. Sollte es zusätzlich einmal Aussenturnschuhe brauchen, werde ich dies den Kindern in der Schule am Morgen mitteilen.
Miralearn	Dieses Schuljahr arbeiten wir in verschiedenen Fächern mit Lernlandkarten von Miralearn. Dabei navigieren die Kinder frei auf ihrer Karte und gehen eigene Lernwege. Das Arbeiten mit Miralearn rückt das Reflektieren über das eigene Lernen und die Zielorientierung in den Fokus. Die digitale Übersicht dient den Lehrpersonen im Hintergrund, um stets den Überblick zu haben.
N	
Notfallblatt	Zu Beginn des Schuljahres haben Sie ein Notfallblatt (digitale Umfrage) ausgefüllt. Danke dafür! Ich bewahre diese Informationen bei mir auf und bin froh, wenn sie mir allfällige Änderungen während des Schuljahres mitteilen. So bin ich im Notfall immer auf dem aktuellsten Stand.
O	
offenes Schulzimmer	Das offene Schulzimmer findet am Dienstag- und Mittwochmorgen zwischen 7.30-8.00 Uhr bei Nadine Maron statt. Es sind auch nicht angemeldete Kinder herzlich willkommen.
P	
Pause	Die grosse Pause dauert von 09:45 – 10:15 Uhr. Diese Zeit verbringen die Kinder im Freien. Deshalb ist es wichtig, dass das Kind immer so angezogen zur Schule kommt, dass es bei jedem Wetter diese halbe Stunde draussen verbringen kann.
Passwörter	Grundsätzlich sollten die Passwörter auf dem Convertible ihres Kindes automatisch gespeichert werden. Sollte dies einmal nicht funktionieren, so finden Sie alle Passwörter auf der Passwortliste. Diese Liste werden Sie im Verlauf der ersten Schulwochen nach Hause bekommen.
Perlensammlung	Ihr Kind hat in der Schule einen Ordner, den wir Perlensammlung nennen. Er begleitet die Kinder von der 1. bis zur 6. Klasse und Ziel ist es, die schönsten und eindrucklichsten Erlebnisse und Lernfortschritte der Primarschule in diesem Ordner zu sammeln. Für das Sammeln

	der sogenannten Perlen gibt es vier Kategorien: allgemeine Perlen, Lernperlen, Erfolgsperlen und Erlebnisperlen. Falls Sie darüber mehr Informationen wünschen, fragen Sie doch bei Ihrem Kind oder bei mir nach.
R	
Religionsunterricht	Der Religionsunterricht wird von den Landeskirchen organisiert und durchgeführt. Für genaue Informationen und Abmeldungen wenden Sie sich bitte direkt an die zuständige Religionslehrperson.
S	
Schulbus	In der 5. und 6. Klasse kommen die Kinder selbstständig mit dem Fahrrad oder zu Fuss in die Schule.
Schulleitung	Sabrina Wolff ist Schulleiterin des Schulhauses Hagenwil. Sie ist unter der Nummer 058 513 82 03 oder per Mail unter sabrina.wolff@schuleamriswil.ch erreichbar.
Schulparlament	Pro Klasse werden anfangs Schuljahr jeweils 2 Kinder ins Schulparlament gewählt. Die ParlamentarierInnen treffen sich zu regelmässigen Sitzungen, welche dem Austausch im Schulhaus dienen.
Schulsozialarbeit (SSA)	Für die Schulsozialarbeit ist Sabine Berbig zuständig: sabine.berbig@schuleamriswil.ch / 079 231 96 95 Die Schulsozialarbeit arbeitet einerseits mit den Kindern in der Schule gezielt an bestimmten Themen (Mobbing, Umgang mit Sozialen Medien, Sexualerziehung, etc.) und bietet andererseits ein Beratungsangebot für SchülerInnen und deren Eltern an. Möchte sich ihr Kind mit einem Anliegen direkt bei der Schulsozialarbeit melden, untersteht diese der Schweigepflicht.
Schulweg	Der Schulweg liegt in der Verantwortung der Eltern. Falls Ihr Kind mit dem Fahrrad zur Schule kommt, achten Sie bitte darauf, dass Ihr Kind einen Velohelm und eine Leuchtweste trägt.
Schwimmen	Im Sommersemester werden wir an festgelegten Daten den Schwimmunterricht besuchen. Beim Schwimmunterricht werden wir zusätzlich durch eine ausgebildete Schwimmlehrperson unterstützt. Bei zweifelhaftem Wetter wird Ihr Kind am Morgen in der Schule informiert.
Sitzordnung	Ich arbeite mit flexiblen Sitzmöglichkeiten (in Anlehnung an das Churermodell). Daher hat Ihr Kind nur im Kreis einen fixzuteilten Sitzplatz. Seinen Arbeitsplatz darf es selbstständig auswählen. Das Ziel dabei ist, dass Ihr Kind sein Arbeitsverhalten reflektieren kann und weiss, was es braucht, um konzentriert arbeiten zu können. Melden Sie sich diesbezüglich bei mir, sollten sie Fragen oder Bedenken haben!
U	
Übertritt Sek	Folgende Eckdaten sind für den Übertritt in die Sekundarschule wichtig:

	• 18. November: Informationsveranstaltung KUFO (Kinder: 10:30 Uhr, Eltern: 19.30 Uhr) • Dezember: Standortgespräche • Januar: prov. Anmeldung Sek • März: def. Anmeldung Sek • Juni: definitive Klasseneinteilung • 5. Juli: Schnuppermorgen Sek für 6. KlässlerInnen Die SchülerInnen werden in der Stammklasse in die Niveaus G (Grundanforderungen) und E (erweiterte Anforderungen) eingeteilt. In den Fremdsprachen und Mathematik besteht zusätzlich die Möglichkeit einer Einteilung in ein mittleres Niveau M.
V	
Voci	Die Kinder erhalten von mir kleine Voci-Portionen. Diese üben sie fortlaufend, sodass sie die Wörter mündlich und schriftlich in beide Richtungen übersetzen können. Es macht Sinn, Wörter in kurzen Sequenzen, dafür an mehreren Tagen zu üben. So festigen sie sich besser. Ich werde versuchen, Ihrem Kind in der Schule wertvolle Tipps zum Voci-Lernen mitzugeben. Es ist trotzdem möglich, dass Ihr Kind Zuhause um Ihre Unterstützung froh wäre. Wertvolle Hinweise zum Lernen mit Kindern finden Sie auf der Homepage www.mit-kindern-lernen.ch.
W	
Werken	Der Werkunterricht findet alle zwei Wochen als Doppelлекtion statt. Der Unterricht wird von Sandra Popp erteilt.
X, Y, Z	
Zahnarzt	Ab dem zweiten Kindergartenjahr findet jährlich eine zahnärztliche Untersuchung statt. Sie werden von einem Schulzahnarzt für den Untersuch aufgeboten. Eine separate Information der Verwaltung folgt.
Znüni	Ein gesunder Znüni gibt Ihrem Kind Kraft für den Tag. Bitte schreiben Sie die Znüniboxen an, so kommen sie sicher wieder nach Hause.